



Sirona, DENTSPLY, VDW

## Experten-Kooperation in der Endodontie

Die Unternehmen Sirona Dental Systems, DENTSPLY Maillefer und VDW haben eine Vereinbarung unterzeichnet, welche die Zusam-

menarbeit bei der Integration von endodontischen Instrumenten in Behandlungseinheiten festschreibt. Erstes Ergebnis: Für die

Behandlungseinheit TENEON werden mit WAVEONE® und RECIPROC® erstmals die marktführenden reziproken Feilensysteme in einer Behandlungseinheit zur Verfügung stehen und somit die Endo-Funktion hinsichtlich des Workflows entscheidend erweitert. Von der Kooperation profitieren sowohl Zahnärzte, die die Behandlungseinheit künftig erwerben, als auch jene, die bereits an ihr arbeiten, denn die Einheit ist nachrüstbar. Unabhängig davon, ob ein Funktionspaket für die Endodontie oder Implantologie bereits integriert ist, lässt sich für die reziproke Aufbereitung ein eigenes Endo-Paket aufspielen. Die Vorteile dieses Verfahrens liegen vor allem in der Zuverlässigkeit: Die Behandlung erfolgt schnell, sicher und mit deutlich weniger Risiko eines Feilenbruchs. Zudem ist hohe Hygienesicherheit gegeben. Das neue Endo-Paket ist ab sofort bestellbar.

Sirona – The Dental Company  
Tel.: 06251 16-0  
[www.sirona.com](http://www.sirona.com)

Schlumbohm

## Erweiterung für SAF-System

Schlumbohm führt für die Handhabung von SAF-Feilen ein Zusatzmodul zum EndoPilot ein. Der bereits bekannte EndoPilot vereint, je nach Ausführung, alle Arbeitsschritte für eine effiziente und sichere Wurzelkanalbehandlung. Er bietet von der maschinellen Aufbereitung, inklusive Längenmessung und Ultraschall, bis zur thermoplastischen Abfüllung alle Funktionen kompakt in einer platzsparenden Einheit an. Der modulare Aufbau ermöglicht jederzeit die Ergänzung von Neuheiten. Software-Updates sichern problemlos die Anpassung an den neuesten, technischen Stand. So ist auch das neue Zusatzmodul, je nach Ausstattung, integrierbar. Es vereint Endo-Motor und Spülleinheit, die die Self-Adjusting-File während der Aufbereitung kontinuierlich mit Spülflüssigkeit versorgt. Durch das SAF-System sollen ovale und gekrümmte Wurzelkanäle vollständiger instrumentierbar sein. Diese Aufbereitungstechnik erfordert wiederum eine hochwertige dreidimensionale thermoplastische Abfüllung. Für diese Anforderung ist das DownPack-Handstück und die Back-Fill-Pistole in der EndoPilot-Einheit integriert.

Schlumbohm GmbH & Co. KG  
Tel.: 04324 8929-0  
[www.schlumbohm.de](http://www.schlumbohm.de)



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



HanChaDent

# Die IDS unter dem Mikroskop

sige mitteldeutsche Unternehmen HanChaDent auf der IDS in Köln seine dentalen Produkte vorgestellt, unter anderem das 2014 eingeführte Dentalmikroskop HanCha-EndoZoom mit 5-fach-Vergrößerungseinheit. Neben einer hochauflösenden Leica-Optik verfügt es über ein Hochleistungs-LED-Modul mit 5.700 K, das ein Arbeiten in Tageslichtqualität ermöglicht. Dank einschwenkbarem Orangefilter, 60-Grad-Weitwinkel-Schwenktubus, Schwebarm mit Bremse und Federkrafteinstellung sowie ergonomischen, einstellbaren Handgriffen auf beiden Seiten, kann das Gerät an die individuellen Bedürfnisse des Zahnarztes angepasst werden. Dabei arbeitet das Mikroskop besonders wirtschaftlich: Mit einer Lebensdauer von bis zu 50.000 Stunden bei einer Leistungsaufnahme von nur ca. 30 Watt entfallen Lampenwechsel und Serviceintervalle. Eine Foto- und Videodokumentation in HD bringen Behandler und Patienten zusätzliche Vorteile.

HanChaDent Medizin- und Dentaltechnik  
Tel.: 034203 442145  
[www.hanchadent.de](http://www.hanchadent.de)

Ultradent Products

## **Ein Material für drei Indikationen**

Zum Abschluss einer endodontischen Behandlung muss oft ein Wurzelstift eingesetzt, der Zahnstumpf aufgebaut und schließlich eine Krone befestigt werden. Für all diese Indikationen ist PermaFlo DC eine gute Wahl: Trotz hohem Fülleranteil (70 Gew.-%) ist das dualhärtende Material ausgeprägt thixotrop – es fließt unter leichtem Druck so fein, dass es, durch dünne Spritzenansätze appliziert, einen Wurzelstift (z.B. den Glasfaserstift UniCore) einkleben kann. Ohne Druck ist das Material jedoch stand-, druck- und abriebfest, um zum Aufbau des Stumpfes zu dienen. Eine minimale Schichtstärke von nur 9 µm prädestiniert es auch als ad-

häsisches Befestigungskomposit für Kronen, Brücken und Inlays aus allen Materialien. Als Bonding-System dient dabei Peak Universal Bond, in Kombination mit Ultra-Etch oder Peak SE. So ist PermaFlo DC ein universeller, hervorragender Werkstoff, um den devitalen Zahn langfristig zu stabilisieren und seine Funktion zu erhalten.

Ultradent Products  
Tel.: 02203 359215  
[www.ultradent.com](http://www.ultradent.com)

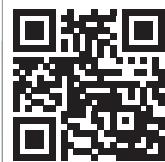


Henry Schein

Optimal im  
**Wurzelkanal**

Das SAF-System von Redent-Nova (SAF = Self-Adjusting-File) – exklusiv vertrieben von Henry Schein Dental – ist ein neuartiges Wurzelkanalaufbereitungssystem, das dem anatomischen Verlauf des Wurzelkanals folgen kann. Die SAF-Instrumente passen sich an und verjüngen sich im Wurzelkanal. So wird eine gleichmäßige Schicht Dentin entfernt. Reinigung, Aufbereitung und Spülung des Wurzelkanals erfolgen gleichzeitig. Nach Schaffung des Gleitpfades mit einer Handfeile (ISO 20) kann durch die neuen Instrumente auf Instrumentenwechsel und zusätzliche Arbeitsschritte verzichtet werden. Möglich macht dies

**Henry Schein**  
[Infos zum Unternehmen]



das komprimierbare Hohldesign des SAF-Instruments, welches eine permanente Spülung des Kanals während des gesamten Aufbereitungsvorgangs ermöglicht – sogar im letzten apikalen Drittel. Dadurch wird die Kanalwand gereinigt und das sonst notwendige zusätzliche Spülen wird überflüssig. Instrumentenbruch kann aufgrund der einzigartigen Struktur nahezu ausgeschlossen werden.

Henry Schein Dental Deutschland GmbH  
Tel.: 0800 1400044  
[www.henryschein-dental.de](http://www.henryschein-dental.de)



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

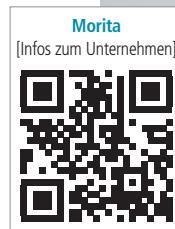
Morita

## Endodontie im „Laservisier“

Das bewährte Portfolio von Morita wird im Zuge der IDS mit dem Er:YAG-Laser „AdvErL Evo“ um ein effektives Behandlungssystem ergänzt, das ausgereifte Technik und stilvolles Design kombiniert und eine „sanfte“ Revolution in der endodontischen Laserzahnmedizin einläutet. Der Laser kommt unter anderem im chirurgischen Bereich (z.B. Wurzelspitzenresektion, Entfernung von Zysten und Tumoren) sowie im Rahmen von Wurzelkanalbehandlungen zum Einsatz. Hier bringt er insbesondere bei der Kanalreinigung Vorteile mit sich: Wie Studien zeigen, ist die Therapie mit Er:YAG-Lasern im Vergleich zu alternativen Verfahren unter anderem effektiver beim Abtransport von Debris. Dem Patienten bietet das Hightech-Instrument generell ein Behandlungsergebnis, das mit den klassischen Methoden kaum erreicht werden kann: Die Therapie geht minimalinvasiv, schmerzarm sowie ohne starke Vibration und Hitzeentwicklung vorstatten und ist daher besonders gewebeschonend und somit angenehmer für den Patienten. Nicht nur deren Lebensqualität wird gesteigert, auch dem Behandler und seinem Team bietet der Laser hohen Komfort im Rahmen der Therapie.

J. Morita Europe GmbH

Tel.: 06074 836-0

[www.morita.com/europe](http://www.morita.com/europe)

MICRO-MEGA®

## Wurzelkanalaufbereitung mit nur einer Sondierungsfeile

Die Sondierung des Wurzelkanals ist ein wichtiger und unerlässlicher Schritt der Wurzelkanalaufbereitung. Auch wenn Handfeilen aus Edelstahl kombiniert mit Röntgenaufnahmen und idealerweise dem Einsatz eines Apex-Lokalisators zur ersten Sondierung des Wurzelkanals und zur

Bestimmung der Arbeitslänge notwendig sind, so erweisen sich maschinell angetriebene Sondierungsfeilen als besonders nützlich für schwer zugängliche Wurzelkanäle (gekrümmte, enge und verkalkte Kanäle). MICRO-MEGA® präsentierte

auf der IDS 2015 One G, eine sterile NiTi-Sondierungsfeile in kontinuierlicher Rotation zum Einmalgebrauch. Sie erleichtert die Arbeit der Aufbereitungsinstrumente durch Verringerung der Hindernisse im Wurzelkanal, ist sicher, bruchfest und beständig gegen Aufdrehen dank seines innovativen Querschnitts und seiner besonderen Gewindesteigung und ermöglicht einen hohen Zeitgewinn für die gesamte Wurzelkanalbehandlung. Die neue Sondierungsfeile fügt sich zudem optimal in die One Shape® Total Solution ein. Weitere Informationen sind erhältlich unter 0160 90649302 oder [ghoffmann@scican.com](mailto:ghoffmann@scican.com).



MICRO-MEGA® S.A.

Tel.: 07561 98343623

[www.micro-mega.com](http://www.micro-mega.com)

Coltène/Whaledent

## Der zündende Funke



In Zusammenarbeit mit maßgebenden Zahnärzten und ENDO-Experten entwickelte COLTENE das neue modulare HyFlex™ EDM NiTi-Feilen-System. Vor allem ENDO-Einsteigern erleichtert es die Arbeit mit rotierenden Instrumenten: Die flexible Feile ist prädestiniert für Zahnärzte, die mit einer reduzierten Feilensequenz schnell verlässliche Ergebnisse realisieren möchten. Produziert wird sie in einem innovativen Herstellverfahren namens Electrical Discharge Machining (kurz: EDM). Die eingesetzte Funkenerosion erzeugt eine einzigartige, gehärtete Oberfläche, welche die Schneidleistung verbessert und die Feilen besonders bruchsicher macht. Dank des sogenannten „Controlled Memory“-Effektes bewegt sich die Feile optimal im Kanalzentrum, was die Risiken einer Via Falsa zusätzlich minimiert. Diese Kombination aus Flexibilität und Bruchsicherheit ermöglicht es, die Anzahl der eingesetzten Feilen deutlich zu reduzieren, ohne Abstriche bei der Erhaltung der natürlichen Wurzelkanalanatomie zu machen.

Coltène/Whaledent GmbH + Co. KG  
Tel.: 07345 805-0  
[www.coltene.com](http://www.coltene.com)

NSK

## Der Alleskönner



Unterstützt durch die moderne technische Errungenschaft von NSK – dem iPiezo engine – bietet das Varios 970 für jede Anwendung optimale und stabile Vibrationsfrequenzen von der sanften Minimal- bis hin zur effektiven Maximalleinstellung. Die Leistung wird dabei so fein geregelt, dass ein und dasselbe Gerät effizient in der Endodontie, der Parodontologie und der Prophylaxe eingesetzt werden kann. Mit dem Handstück, dem Varios 2, verfügt NSK über eines der schlanksten und leichtesten seiner Klasse und bietet dem Anwender hervorragenden Zugang zum Behandlungsfeld. Darüber hinaus ist das Varios 2-Lux-Handstück mit Doppel-LED ausgestattet, was in Kombination mit der grazilen Form für einmalige Sichtverhältnisse sorgt. Es verfügt über zwei unabhängige Kühlmittelflaschen von je 400 ml und ein großes, intuitiv nutzbares Bedienfeld sowie ein Display, auf dem alle aktuellen Einstellungen übersichtlich angezeigt werden. Als Varios 170 können die Vorteile des Varios 2-Handstücks auch in die vorhandene Behandlungseinheit integriert werden. Dabei ist das Varios 170 LED Einbaumodul das kleinste der Welt und findet in praktisch jeder Einheit Platz. Varios 970 und Varios 170 erhalten Sie jeweils im Set mit drei Aufsätzen (G4, G6, G8) sowie drei Drehmomentschlüsseln und einer Steribox.



NSK Europe GmbH  
Tel.: 06196 77606-0  
[www.nsk-europe.de](http://www.nsk-europe.de)

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

## HanCha EndoZoom Dentalmikroskop

Dentalmikroskop mit LEICA 5-fach Vergrößerungswechsler

Die passende Lichtquelle:

Hochleistungs-LED

**1.250,- €\***



Phaser LED

**3.990,- €\***



**10.240,- €\***

(\*zzgl. MwSt. und Montage)

**HanChaDent<sup>+</sup>**  
Ihr Plus in der Medizin- und Dentaltechnik

**HanChaDent**

Medizin- und Dentaltechnik  
Spenglerallee 7-9  
04442 Zwenkau

Tel.: +49 34203 442145

Fax: +49 34203 442146

Mail: [info@hanchadent.com](mailto:info@hanchadent.com)

Web: [www.hanchadent.com](http://www.hanchadent.com)

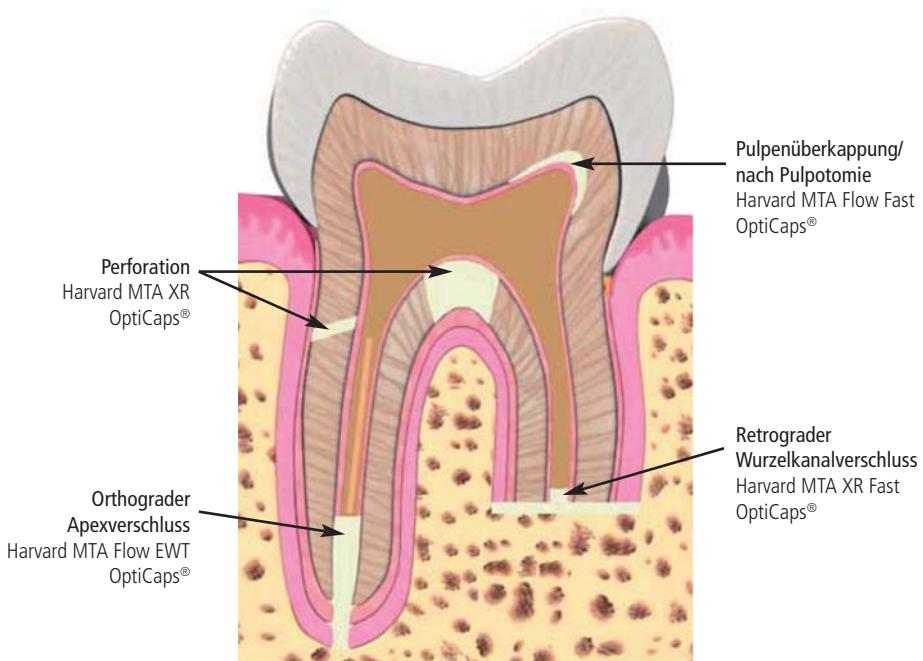
### Vorteile der PHASER-Technologie gegenüber weißen LED-Lösungen

- Deutlich mehr Licht (bis zu über drei mal so hell)
- Einfache Kühlung und geringere Geräuschentwicklung
- Keine Änderung der Farbtemperatur des Lichts über weite Dimmbereiche
- Kaum Änderung der Farbtemperatur des Lichts über die Lebensdauer



Harvard

## Ihre Wünsche – unser Anspruch: MTA



Gutes zu verbessern ist nicht leicht. Harvard jedoch hat diese Herausforderung vor einigen Jahren angenommen und vor zwei Jahren den bis dato ausschließlich als Handmisch-Variante erhältlichen MTA-Zement erstmals auch in Kapseln – Harvard (Universal) OptiCaps® – angeboten. Dieses neue Produkt wurde nun noch weiterentwickelt: Mit vier neuen Varianten in Kapseln bekommt der Zahnarzt nun für jede endodontische Indikation die richtige Konsistenz in der idealen Verarbeitungszeit.

MTA (Mineral-Trioxid-Aggregat) ist ein endodontischer Reparaturzement, der aus verschiedenen Mineraloxiden besteht und die genannten Eigenschaften in sich vereint. Nach dem Anmischen entsteht eine formbare Paste, die einen pH-Wert im hohen alkalischen Bereich aufweist. Nach seiner Aushärtung bildet der Zement einen undurchlässigen und bakteriendichten Randschluss. Das intermediär ausgebildete Kalziumhydroxid regt die Neubildung von Zahnhartgewebe an. Ein wenig Feuchtigkeit oder Blut während der Anwendung beeinflussen die Dichtigkeit von MTA nicht. Im Gegenteil, MTA bindet bereits nach wenigen Minuten unter Feuchtigkeitsaufnahme ab und ist dann unlöslich in Wasser.

Bereits vor zwei Jahren hat Harvard einen MTA-Zement in Kapseln angeboten. Die

Kapseln werden 30 Sekunden in einem konventionellen Kapselmischgerät angemischt und haben dadurch stets eine gleichmäßige und ideale Konsistenz, bieten reproduzierbare Materialeigenschaften sowie einen hohen Verarbeitungskomfort.

Bei endodontischen Behandlungen, zum Beispiel ein retrograder Wurzelkanalverschluss, eine Pulpenüberkappung, der Verschluss einer Wurzelperforation oder ein orthograder Apexverschluss, empfiehlt sich MTA als Material mit hoher Dimensionsstabilität, Dichtigkeit und bakteriostatischen Eigenschaften. Darüber hinaus ist MTA in höchstem Maß biokompatibel.

### Vier neue Varianten

Die innovativen Weiterentwicklungen von Harvard tragen den besonderen Anforderungen Rechnung, die der Anwender aufgrund der vielfältigen Indikationen an das Material stellt. So bieten die vier neuen Varianten Harvard MTA XR, Harvard MTA XR Fast, Harvard MTA Flow Fast, Harvard MTA Flow EWT fließfähige sowie feste Konsistenzen, verbesserte Röntgenopazität sowie verlängerte bzw. verkürzte Verarbeitungs- oder Abbindezeiten. Dieses Spektrum macht jedes

der vier Harvard MTA-Produkte zu einer idealen Lösung für nahezu jede endodontische Anwendung.

### Feste Konsistenz, extra röntgenopak, unterschiedliche Abbindezeiten

Von den vier neuen Varianten haben zwei eine ähnlich feste Konsistenz wie Harvard MTA (Universal) OptiCaps® und eine ebenso lange Verarbeitungszeit von zwei Minuten. Die beiden neuen Varianten sind jedoch stärker röntgenopak.

Harvard MTA XR eignet sich hervorragend zum Verschluss von Wurzelperforationen jeder Art und kann nach fünf Minuten überschichtet werden.

Speziell für retrograde Wurzelkanalverschlüsse wurde Harvard MTA XR Fast konzipiert. Diese MTA-Variante lässt eine Überschichtung bereits nach vier Minuten zu.

### Fließfähige Konsistenz, unterschiedliche Abbindezeiten

Harvard MTA Flow Fast ist besonders geeignet für Pulpenüberkappungen oder für Anwendungen im Rahmen einer Pulpotomie.

Das Material fließt in den betroffenen Regionen perfekt an; zusätzlicher Druck ist bei der Applikation deshalb nicht notwendig. Die Verarbeitungszeit beträgt hier zwei Minuten. Eine Überschichtung dieser MTA-Variante ist bereits nach drei Minuten möglich.

Harvard MTA Flow EWT (Extended Working Time) ist ebenfalls fließfähig und wurde speziell für den orthograden Apexverschluss entwickelt. Die Verarbeitungszeit ist daher entsprechend länger und beträgt vier Minuten. Diese Zeit ist ausreichend, um den Zement in den Apex einzubringen. Eine Überschichtung ist in diesem Fall nach zehn Minuten möglich.

Mit den neuen MTA-Varianten ist es Harvard gelungen, die Flexibilität des Anmischens per Hand mit der Effizienz und Sicherheit der Kapseldarreichung zu verbinden. Dadurch bietet Harvard einen bisher nicht bekannten Komfort. Ab jetzt haben Sie die Wahl!

**Harvard**  
[Infos zum Unternehmen]



Harvard Dental International GmbH  
Tel.: 030 9928978-0  
[www.harvard-dental.de](http://www.harvard-dental.de)

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

DENTSPLY DeTrey

## Seit fünf Jahren auf Erfolgskurs



SDR (DENTSPLY) ist mit weltweit über 30 Millionen gelegten Füllungen die umstrittene Nummer eins unter den Bulkfull-Materialien und hat in der restaurativen Zahnheilkunde binnen weniger Jahre bereits Geschichte geschrieben. Anlässlich der Internationalen Dental-Schau (IDS) im März in Köln feierte das Bulkfull-Komposit sein Fünf-Jahres-Jubiläum. Neben sicheren und einfach herzustellenden Unterfüllungen überzeugt das fließfähige SDR beispielsweise auch als Liner, etwa bei Unterschnitten, als Post-Endo-Verschluss, zur Fissurenversiegelung oder als alleiniger Füllungswerkstoff bei der Versorgung kariöser Defekte der ersten Dentition. Neben seiner großen Indikationsbreite basiert der Welterfolg auf der innovativen Bulkfull-Technologie: Das weltweit erste fließfähige Bulkfull-Komposit überhaupt lässt sich dank einer Inkrementstärke von bis zu 4 Millimetern in einem Guss zur schnellen und sicheren Füllung von Kavitäten verwenden. Das transluzente, selbstdnivellierende SDR adaptiert perfekt an die Kavitätenträger – sogar bei ungünstiger Geometrie und hohem C-Faktor. Neben der Indikation als Unterfüllung kann das niedrigviskose SDR auch als Liner oder als Post-Endo-Verschluss eingesetzt werden.

DENTSPLY DeTrey GmbH  
Tel.: 07531 583-0  
[www.dentsply.de](http://www.dentsply.de)

Komet

## Anwender spüren, was Unis bestätigen



Im Rahmen der CeraLine nutzte Komet Keramik als Werkstoff für den Rosenbohrer K1SM. Die Pionierarbeit schlug mit Erfolg in den Praxen ein. Aber welche Eigenschaften machen den K1SM eigentlich so beliebt? Er zeigt hohe Schneidleistung im kariösen, weichen Dentin, während er auf gesundem, harten Dentin kaum abträgt. Anwender schätzen seine hohe Taktilität und Standzeit. Das, was Zahnärzte begeistert, belegen jetzt auch Studien: Die Universität Münster wies die hohe Leistungsfähigkeit des Bohrs nach, und an der Queen Mary University of London wurde belegt, dass die Lebensdauer des Bohrs dreimal so lang ist, wie die eines Hartmetall-Rosenbohrers. Auch die Auswahl überzeugt: Den K1SM gibt es von Größe 010 bis 023 im Schaft 205, also mit 4 Millimetern mehr Gesamtlänge. Das ermöglicht den Einsatz bei tieferen Kavitäten. Im Rahmen der Endodontie spielt der längere Winkelstückschaft ebenfalls seine Vorteile aus: Bei der Präparation einer Zugangskavität für eine nachfolgende endodontische Behandlung kommt dem Anwender die neue Länge zugute.

Komet Dental  
Tel.: 05261 701-700  
[www.kometdental.de](http://www.kometdental.de)



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

## Die flexible Endo-Lösung: **EndoPilot**

- Erweiterbar
- Kompakt
- Sicher

